

Öjbro Vantfabrik

Die Geschichte zum Muster # Kören

Öjbro Vantfabrik

Choresang ist beliebte Unterhaltung das ganze Jahr lang. An Walpurgisnacht ist so gut wie jeder Chor im Land ausgebucht und begrüßt mit seinem Gesang traditionell den Frühling. Die Lieder stammen in erster Linie vom Beginn des 20. Jahrhunderts und werden durch die Feierlichkeiten der Studenten weiter am Leben gehalten. Während des Sommers wird im schwedischen Fernsehen „Allsång på Skansen“ gezeigt, ein beliebtes Fernsehprogramm, das die schwedische Bevölkerung vor dem Fernseher versammelt, um gemeinsam Lieder zu singen. Auch an Mittsommer werden traditionell Singspiele und Trinklieder gesungen. Im Dezember ist es Zeit für Lucia mit allen Chören, die ein fester Bestandteil der Weihnachtszeit sind.



Chorgesang ist seit mehr als hundert Jahren eine Volksbewegung in Schweden und man vermutet, dass fast 600.000 Personen in verschiedenen Arten von Chören singen. Das schwedische „Chorwunder“ ist überraschend groß für ein so kleines Land wie Schweden. Ein wichtiger Hintergrund des „Chorwunders“ waren die großen Volksbewegungen, die um 1800 in Schweden stattfanden: die Abstinenzbewegung, die christliche Bewegung und schließlich die Arbeiterbewegung, die Chöre verwendete, um ihre Ideen zu teilen und Gemeinschaft zu schaffen. Chöre sind seit dem nur noch verbreiteter und man muss bei Weitem nicht professioneller Sänger sein, um zu singen. Stattdessen kann man einen Chor wählen, der seinem Niveau, Interessen, Musikgeschmack und Hintergrund entspricht: Männerchöre, Frauenchöre, Schulchöre, Firmenchöre, Kirchenchöre, Kindergartenchöre, Studentenchöre und Alle-können-singen-Chöre!

Die Designerin Åse Öjbro, Gründerin der Öjbro Vantfabrik, hat tragbare Kunst geschaffen, deren Ausgangspunkt unsere Fäustlinge waren. Åse arbeitete auch als Künstlerin und malte viele Jahre lang Gemälde, bevor sie beschloss, Wolle als Ausdrucksform zu wählen. Sie hat diese Muster mit der universellen Freude an Chören im Hinterkopf entworfen. Auf der Oberseite des Fäustlings sind einige Reihen Chorsänger auf einem Bett traditioneller Folkloredesigns zu sehen. Der Fäustling hat ein zweifarbiges Bündchen ums Handgelenk.

Ich wollte das Gefühl der Gemeinschaft darstellen, das diese tollen Sänger beim gemeinsamen Singen spüren. In einem Chor zu singen, ist wirklich eine Aktivität, bei der es einem besser geht. Meine Mutter Kerstin singt in mehreren Chören, sodass ich miterlebt habe, wie sie von ganzem Herzen singt, wenn sie dort Seite an Seite mit ihren Freunden steht. Ich bin stolz darauf, dass meine Mutter in einem Chor singt und vielen damit Freude bereitet, weshalb ich ihr auch dieses Muster widmen möchte.



Seit wann im Norden bereits Fäustlinge gestrickt werden, weiß man nicht, aber es gibt bewährte Teile von Fäustlingen, die aus dem 13. Jahrhundert stammen.

*Dieser Fäustling wurde von allen wundervollen Chorsängern in Schweden inspiriert und ist in matten natürlichen Farbtönen gehalten.

Die Öjbro Vantfabrik hat es sich zur Aufgabe gemacht, unsere verschiedenen Stricktraditionen am Leben zu erhalten.